

Bericht

für den Haupt- und Finanzausschuss, TOP 7.5 Vorlagedatum 1.9.14

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss – Quartalsbericht der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG – II. Quartal 2014

Berichterstatter : Herr Bürgermeister Müller Bereich : Eigengesellschaften

- Einzelbericht
 Fortlaufende Nr. 38 (letzter Bericht vom)

BERICHT	NOTIZEN
<p>In der Anlage ist der Quartalsbericht der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das II. Quartal 2014 zur Entwicklung eines strategischen und operativen Beteiligungscontrollings im Sinne des § 45 c der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein beigefügt. Die im Rahmen des Controllings für die HVB und das Aktiv-Hus vorgenommene Ermittlung und Bewertung der definierten Kennzahlen für die Monat Juni 2014 ist anliegend enthalten. Auf eine Beifügung der kurzfristigen Erfolgsrechnung wurde entsprechend des Beschlusses vom Hauptausschuss vom 17. Mai 2004 verzichtet.</p> <p>Um Kenntnisnahme wird gebeten.</p>	

i. V.

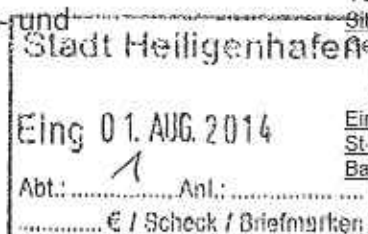
Stefan Komrad
 (Erster Stadtrat)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	<i>Per 5/8/14</i>
Amtsleiterin / Amtsleiter	<i>5/8</i>
Büroleitender Beamter	<i>[Signature]</i>

HVB GmbH & Co. KG – Am Jachthafen 4 a – 23774 Heiligenhafen

Stadt Heiligenhafen
Fachbereich 1 – Haupt- und
Personalverwaltung
Herrn Maurer

Durch Hauspost



Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen
Postfach 13 45, 23773 Heiligenhafen
Telefon (0 43 62) 50 34 0
Telefax (0 43 62) 50 34 22

Sitz der Gesellschaft: Heiligenhafen
Geschäftsführer: HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH;
diese vertreten durch die Geschäftsführer
Manfred Wohnrade und Joachim Gabriel
Amtsgericht Lübeck HRA 2027
25 281 43505 Ust-IdNr. DE218263985
Sparkasse Ostholstein
IBAN: DE29 2135 2240 0071 0182 79
BIC: NOLADE21HOL
VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG
IBAN: DE18 2139 0008 0000 2750 50
BIC: GENODEF1NSH
e-mail: info@hvbkg.de internet: www.hvbkg.de

Geschäftszeichen	Auskunft erteilt	e-mail	☎ 50 34	Datum
000-00/2014	Herr Gabriel	j.gabriel@hvbkg.de	0	31.07.2014/Ve.

Steuerung gemeindlicher Unternehmen;

hier: Regelmäßiger Bericht an den Haupt- und Finanzausschuss – II. Quartal 2014
Anlage

Sehr geehrter Herr Maurer,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage überreichen wir Ihnen den Quartalsbericht für das II. Quartal 2014 mit der Bitte
um Kenntnisnahme und zur weiteren Verwendung.

Für Rückfragen und weitere Detailinformationen zu diesen Unterlagen stehen wir Ihnen zur
Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Gabriel)
Geschäftsführer

Anlage:

Quartalsbericht II. Quartal 2014

Regelmäßige Quartalsberichte II. Quartal 2014

Berichtsgegenstand	Bericht
Entwicklung wichtiger Strukturdaten	<p>Als Anlage zu diesem Bericht sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • die kurzfristige Erfolgsrechnung für den Monat Juni 2014 mit dem Wertennachweis (Anlage 1), • das Controlling HVB II/2014 (Anlage 2) und • das Controlling Aktiv-Hus II/2014 (Anlage 3) beigelegt.
Ausführung der Beschlüsse der Gesellschafterversammlung	<p>Im Berichtsquartal fand am 26. Juni 2014 eine Gesellschafterversammlung statt mit dem Tagungsordnungspunkt</p> <p>I. Nachtrag zur Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Geschäftsjahr 2014.</p> <p>Der Beschluss ist ausgeführt.</p>
Entwicklung der Haushalts- und Finanzdaten mit ihren Auswirkungen auf die Stadt	<p>Die kurzfristige Erfolgsrechnung und der Wertennachweis zeigen, dass die Aufwendungen und Erträge sich mit verschiedenen Abweichungen jedoch insgesamt im Rahmen der geplanten Vorgaben entwickeln.</p> <p>Auswirkungen auf die Stadt Heiligenhafen und das städtische Haushaltsgeschehen werden sich daher nach dem derzeitigen Kenntnisstand aller Voraussicht nach nicht ergeben.</p>
Grundzüge des Geschäftsverlaufs	<p>Der Geschäftsverlauf der HVB entwickelt sich im Berichtsquartal im Wesentlichen zufriedenstellend.</p> <p>Bezüglich der Investitionsvorhaben der HVB sind folgende Sachstände zu berichten:</p> <p>Projekt „Marina-Resort Heiligenhafen“ Die Grundstückskaufverträge für die Übernachtungsbausteine „Drei-Sterne-Hotel“ und „Vier-Sterne-Hotel“ wurden am 28. Mai 2014 geschlossen. Damit sind sämtliche Grundstücke innerhalb des Marina-Resorts veräußert.</p>

	<p>Projekt „Touristische Aufwertung des Steinwarder-Südufers“ Entsprechend der Beschlusslage der Stadtvertretung werden gegenwärtig durch das Büro Siller, Kiel, die Maßnahmenerläuterung und die Kostenschätzung aktualisiert, um den Kostenrahmen von netto 2,5 Mio. € einhalten zu können.</p> <p>Projekt „Touristisches Infrastrukturmanagement T.I.M 2025“ der LTO Wagrien GmbH Der Aufsichtsrat der LTO wird sich in seiner Sitzung Ende August 2014 mit der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Projekt befassen.</p>
Lage des Unternehmens	<p>Die Lage der HVB–Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG ist solide und es ist im Hinblick auf die bereits eingeleiteten und noch einzuleitenden Schritte zur Konsolidierung zu erwarten, dass sich die wirtschaftliche Situation der HVB mittelfristig nachhaltig und dauerhaft verbessern wird.</p> <p>Unabhängig davon muss die Konsolidierung als ein ständiger Prozess zur Optimierung der Kosten- und Ertragssituation verstanden und fortgesetzt werden.</p>
Beteiligungen des Unternehmens	<p>Die HVB ist unverändert beteiligt an</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Ostsee-Tourismus-Service GmbH (5 %) und • der LTO Wagrien GmbH (75 %).
Kapitalzuführungen und -entnahmen	<p>Im Berichtsquartal waren keine Kapitalzuführungen oder -entnahmen zu verzeichnen</p>

Heiligenhafen, den 31. Juli 2014



(Gabriel)
Geschäftsführer

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen
II. Quartal 2014

Kennzahl: 1 b	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1		Abweichung 2		Abweichung 3		Bewertung	Maßnahmen	
	1	2	3	4	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
Entwicklung der Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung																	
	140.244,37		24.926,55	92.835,84	285.000,00	+ 462,63	+ 51,07	- 50,79	Die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung verzeichnen einen Zuwachs von + 51,07 % gegenüber dem Vorjahr. 2013 konnten die vermieteten Dauerparkplätze in der Werftstraße aufgrund der dortigen Baustelle nur anteilig abgerechnet werden.								- 0

Kennzahl: 1 c	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1		Abweichung 2		Abweichung 3		Bewertung	Maßnahmen	
	1	2	3	4	4	5	6	7	8	9	10	11	12				
Entwicklung der Umsatzerlöse																	
	2.668.017,48		824.453,74	2.804.328,64	5.205.000,00	+ 223,61	- 4,86	- 48,74	Im Vergleich zum Vorjahr ist bei den Umsatzerlösen ein leichter Rückgang zu verzeichnen.								IC

Kennzahl: 1 d	Aktuelles Quartal		Vorquartal		Vorjahresquartal		Planansatz		Abweichung 1		Abweichung 2		Abweichung 3		Bewertung	Maßnahmen	
	1	2	3	4	4	5	6	7	8	9	10	11	12				
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Erträge																	
	415.074,38		52.076,48	183.712,19	270.000,00	+ 568,65	+ 125,94	+ 53,73	Die Einnahmen liegen durch den Erlös aus Grundstücksverkäufen (Leu) mit + 53,73 % über dem Planansatz.								Nicht erforderlich.

Anlage 2

Kennzahl 1 e	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	€	2				3	4	5				
Entwicklung des Materialaufwands	559.645,92		199.536,22	658.142,98	1.283.500,00	+ 200,52	- 8,89	- 53,25			Die Aufwendungen im Materialaufwand konnten im Vergleich zum Vorjahr reduziert werden.	1c

Kennzahl 1 f	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	€	2				3	4	5				
Entwicklung des Personalaufwands	789.112,14		355.488,57	745.947,09	1.448.600,00	+ 121,98	+ 5,79	- 45,53			Die Aufwendungen haben sich aufgrund von Gehaltsanpassungen erhöht.	1c

Kennzahl 1 g	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	€	2				3	4	5				
Entwicklung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen	499.163,94		192.845,00	395.392,61	988.500,00	+ 156,84	+ 26,25	- 49,50			Zum jetzigen Zeitpunkt sind keine negativen Auswirkungen auf das Jahresergebnis erkennbar. Die Ausgaben sind aufgrund erhöhter Instandhaltungsmaßnahmen und Verschiebungen bei den Buchungszeiträumen gestiegen.	1c

Kennzahl 1 h	Aktuelles Quartal		Vorquartal	Vorjahresquartal	Planansatz	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %			Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Abweichung 3 (Spalte 2 zu Spalte 5) in %	Bewertung	Maßnahmen
	€	2				3	4	5				
Entwicklung der Zinsaufwendungen	391.935,87		225.341,73	323.155,84	620.000,00	+ 73,93	+ 21,28	- 36,78			Die erhöhten Zinsaufwendungen hängen mit der Zahlung von Vorfälligkeitsentschädigungen aufgrund vorzeitiger Ablöse einiger Darlehen zusammen.	1c

Kennzahl 1 i	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Kurabgabe aus Vermietung	223.328,53	31.133,40	195.673,92	+ 617,33	+ 14,13	Entfällt.	0

Kennzahl 1 a	Aktuelles Quartal €	Vorquartal €	Vorjahresquartal €	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Einnahmen aus Gastliegeentgelten	49.217,23	0,00	48.694,75	0,00	+ 1,07	Die Gastliegeentgelte im Jachthafen sind um + 1,07 % gestiegen.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 a	Aktuelles Quartal in %	Vorquartal in %	Vorjahresquartal in %	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Auslastung der Dauerliegeplätze im Jachthafen	93,94	93,64	95,25	+ 0,3	- 1,31	Die Auslastung ist durchgängig erfreulich hoch und kann noch dauerhaft steigerungsfähig. Die Differenz zu einer 100-prozentigen Auslastung ist fluktuationsbedingt.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 b	Aktuelles Quartal t	Vorquartal t	Vorjahresquartal t	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung des Güterumschlages im Kommunalhafen	50.400	28.225	65.086	+ 78,57	- 22,56	Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist der Güterumschlag rückläufig.	0

Kennzahl 2 c	Aktuelles Quartal t	Vorquartal t	Vorjahresquartal t	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Personenbeförderungszahlen	15.616	3.733	14.480	+ 318,32	+ 7,85	Die Personenbeförderungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um + 7,85 % gestiegen.	0

Kennzahl 2 e	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gäste	28.113	3.503	25.228	+ 702,54	+ 11,44	Entfällt	

Kennzahl 2 f	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Übernachtungen	153.955	17.283	151.502	+ 790,79	+ 1,62	Entfällt	

Kennzahl 2 g	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Buchungen der Zentralen Zimmervermittlung	1211	543	935	+ 123,02	+ 29,38	Entfällt	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 j	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der klassifizierten Unterkünfte	522	535	506	- 2,43	+ 3,16	Bei den klassifizierten Unterkünften ist im Vergleich zum Vorjahr ein Zuwachs um + 3,16 % zu verzeichnen.	

Kennzahl 2 h	Aktuelles Quartal	Vorquartal	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3) in %	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 4) in %	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8
Entwicklung der Anzahl der Gastlieger im Jachthafen	5.277	0,00	5.121	0,00	+ 3,05	Die Anzahl der Gastlieger im Jachthafen ist im Vergleich zum Vorjahr um + 3,05 % gestiegen. Dies wirkt sich auch positiv auf die Höhe der kassierten Gastliegerentgelte aus.	Nicht erforderlich.

Kennzahl 2 d	Aktuelles Quartal	Planansatz	Abweichung (Skala 2 zu Spalte 3)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6
Entwicklung der Anzahl der Beschäftigten	40,77	35,28	+ 15,56	Auf Grund von krankheitsbedingten Ausfällen und Mehrbedarf wurde der Planansatz überschritten.	Nicht erforderlich.

Heiligenthaler, den 31.07.2014

 (Thiele)

Controlling
Monatliche Ermittlung und Bewertung der Kennzahlen

Monat April - Juni 2014 / II. Quartal

Kennzahl 1	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Sauna	3580	4235	7815	3667	- 635	- 287	Die Besucherzahlen sind rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 2								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Sauna	18.010,17	21.181,49	39.191,66	20.648,66	- 3.171,32	- 2.538,49	Die Umsätze sind analog der Eintritte rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 3								
Anzahl der Besucher Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	498	213	711	440	+ 285	+ 58	Es konnten mehr Besucher mit Jahreskarte verzeichnet werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 4								
Gesamtumsätze Jahreskarten Aktiv-Hus-Spa Sauna	8.501,14	42.413,14	45.914,28	1.395,07	- 38.912,00	+ 2.106,07	Weitere Karten wurden verkauft. Zahlreiche Vermietler haben aber bereits Anfang des Jahres ihre Karten verlängert.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 5								
Anzahl der Anwendungen Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	503	371	874	458	+ 132	+ 47	Die Nachfrage an Anwendungen ist gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 6								
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Wellness & Beauty	18.838,48	11.077,21	27.915,99	14.891,28	+ 5.762,27	+ 2.148,20	Die Umsätze konnten im Vergleich zum Vorjahr um +14,92% gesteigert werden.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Anlage 3

Kennzahl 7	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Anwendungen Kosmetik	341	209	650	339	+ 132	+ 2	Die Anzahl der Anwendungen ist konstant.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 8	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Kosmetik	7.463,90	4.676,80	12.140,40	7.228,35	+ 2.788,80	+ 235,25	Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 9	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Aktiv-Hus-Spa Pool	2368	1836	4594	2795	+ 862	- 67	Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 10	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Aktiv-Hus-Spa Pool	9.333,43	5.231,77	15.565,20	8.848,84	+ 3.101,86	- 515,41	Die Umsätze sind verträglich.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 11	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Pool	358	111	468	360	+ 247	- 2	Die Eintritte mit Jahreskarte sind aktuell gestiegen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 12	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	4077	4136	8213	5134	- 58	- 1057	Die Besucherzahlen sind rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 13	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 3)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 5)	Bewertung	Maßnahmen
	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Indoor-Spielwelt „Schatzinsel“	31.528,87	37.029,68	60.558,55	38.179,97	- 5.600,81	- 6.661,10	Die Umsätze sind rückläufig.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 14:	Aktuell:	Vorquartal:	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 2)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 1)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Besucher Jahreskarten Schatzinsel	910	182	1.082	542	+ 728	+ 388	Die Eintritte mit Jahreskarte haben zugenommen.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.
Kennzahl 15	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 2)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 1)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Jahreskarten Schatzinsel	941,28	16.862,27	17.803,55	432,32	- 15.920,99	+ 508,96	Weitere Karten wurden verkauft. Zahlreiche Vermietler haben aber bereits zu Beginn des Jahres ihre Karten verlängert.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Kennzahl 16	Aktuell	Vorquartal	Aktuelles Jahr gesamt	Vorjahresquartal	Abweichung 1 (Spalte 2 zu Spalte 2)	Abweichung 2 (Spalte 2 zu Spalte 1)	Bewertung	Maßnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtumsätze Ostsee-Lounge	54,77	80,23	185,00	765,14	- 25,46	- 710,37	Die Lounge öffnet generell nur in der Ferienzeiten. Außerdem erfolgt der Verkauf über den laufenden Betrieb der Schatzinsel.	z. Zt. sind keine Maßnahmen erforderlich.

Heiligenhafen, den 28.07.2014

